

Drittes Kapitel

Die Unbestimmtheit der Namengebung

Die Unbestimmtheit des Gegenstandes und die Unbestimmtheit der Erkenntnisweisen, die, wie wir sahen, unsere Wissenschaft kennzeichnen, finden, wie sich nicht anders erwarten läßt, ihren Niederschlag in der Unbestimmtheit der Namengebung. Diese betrifft sowohl den Namen für die Sache (den Gegenstand), als auch den Namen für die Wissenschaft. Über die Bezeichnung der Sache sprach ich schon, als ich die Unbestimmtheit des Gegenstandes erörterte. Hier äußert sich die Zweideutigkeit darin, daß ein Wort mehrere Begriffe deckt. Dieses Wort ist, wie wir sahen, das Wort „Wirtschaft“, *Économie*, *economia*, *economy*. Was ich hier noch nachholen möchte, ist der Versuch einer Erklärung dieser Doppeldeutigkeit, die das Wort offenbar aus sich selbst herausgetrieben hat. Wir müssen unseren Ausgangspunkt für die Ableitung des Wortes in den romanischen und angelsächsischen Sprachen von dem Worte *οικονομια* nehmen, das die Verwaltung des Hauses bedeutet und im Griechischen offenbar eine *vox media* geblieben ist. Das lateinische Wort *oeconomia* heißt aber „die gehörige Einteilung der einzelnen Teile einer Rede, eines Theaterstücks, so daß sie ein harmonisches Ganzes ausmachen“, „die Ökonomie“. Diese völlig neue Bedeutung hat sich offenbar auf dem Wege über das Beiwort eingeschlichen. *Οικονομικός* heißt zwar im wesentlichen „die Verwaltung des Hauses betreffend“, aber doch auch schon „sie verstehend“, denn *ἡ οικονομικὴ (τεχνη)* ließ leicht — namentlich bei Platon — diesen Wandel zu (nach Pape). „*Oeconomicus*“ hat dann schon zwei ausgesprochen verschiedene Bedeutungen: 1. die Wirtschaft betreffend, Hauptwort *Oeconomicus* = der Haushalter; so Cicero; 2. die gehörige Einteilung der Redekunst (!); so Quintilian (nach Georges).

Aus dem Lateinischen ist dann das Wort in die romanischen Sprachen und von da ins Englische übergegangen und behält hier in den Ausdrücken *economia*, *économie*, *economy* seine Doppeldeutigkeit bei, und zwar vor allem im Beiwort, das die Verwirrung offenbar angerichtet hat.